

fidal BZ
2015

Wissenschaftlich- Technische Tagung



BRIXEN
BRESSANONE
22/11/2015

“Reden ist Silber, handeln ist Gold”

Von der Theorie zur Praxis,
moderne Strategien um höher zu springen,
weiter zu werfen
und schneller zu laufen.



**SPORTZONE SÜD
Fischzuchtweg - 21
39042 Brixen**



FEDERAZIONE ITALIANA
DI ATLETICA LEGGERA
ITALIENSCHER
LEICHTATHLETIKVERBAND

**Comitato Alto Adige
Landeskomitee Südtirol**



Wir stiften Kultur

Unser Verständnis für Kultur beinhaltet die Verpflichtung, durch gezielte Projektförderung Verantwortung für die Jüngsten unserer Gesellschaft zu übernehmen.



STIFTUNG
SÜDTIROLER SPARKASSE
1854

In der Leichtathletik spielen Trainer und Übungsleiter eine zentrale Rolle. Eine zentrale Rolle in Bezug auf Motivation und Erziehung, im Begleiten der Jugendlichen beim Heranwachsen in Ihrem Sport. Je höher ihre Qualifikation, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie ihre Athleten zu höheren Leistungen führen. Diese Überzeugung hat uns vom Südtiroler Leichtathletikverband dazu bewogen, für sie eine Fach Tagung mit wissenschaftlichen und technischen Themen zu organisieren, wobei der Schwerpunkt auf den praktischen Teil fällt.

Nach dem Motto „, Reden ist Silber, handeln ist Gold“
Von der Theorie zur Praxis, moderne Strategien um höher zu springen, weiter zu werfen und schneller zu laufen.

Die Tagung wird am Sonntag, den 22. November 2015 in Brixen, Sportzone, Fischzuchtweg 21 abgehalten, mit international anerkannten Referenten aus Deutschland und Italien.

Die Vorträge werden zeitlich versetzt jeweils ins Deutsche oder Italienische übersetzt.

PROGRAMM

Sonntag 22. November 2015

ore 9.00	Akkreditierung der Teilnehmer
ore 9.15	Begrüßung durch den Delegierten des nationalen Leichtathletikverbandes FIDAL und Beginn der Tagung
ore 9.30/ 13.00	Vorträge des Vormittagsprogramm
ore 13.00	Pause und Mittagessen
ore 14.00 / 18.30	Vorträge des Nachmittagsprogramm
ore 18.30	Ende der Tagung

Die Vorträge werden zeitlich versetzt jeweils ins Deutsche oder Italienische übersetzt.

PROGRAMM

- 08:30 Akkreditierung der Teilnehmer
09:15 Beginn der Tagung mit der Einleitung durch den Präsidenten des Südtiroler Leichtathletiklandesverbandes Bruno Cappello, und den Vertreter des Nationalen Leichtathletikverbandes FIDAL.

VORMITTAGSPROGRAMM

Moderation: Karl Schöpf (Landestrainer Fidal Südtirol)

- 09:30 **Wolfgang Killing (GER)** - wissenschaftlicher Direktor der DLV Akademie
(*Vortrag in deutscher Sprache*) theoretischer Teil:
das Training für jugendliche Hochspringer
- 10:30 **Wolfgang Killing** in deutscher Sprache
(*Vortrag in deutscher Sprache*) praktischer Teil:
moderne Trainingsmethoden im Heranbilden eines Hochspringers.

Chairman: Bruno Cappello (Präsident Fidal Südtirol)

- Vincenzo De Luca** (allenatore specialista FIDAL)
(*Vortrag in italienischer Sprache*) theoretischer Teil
das Training / was lässt sich trainieren

Ore 13.00 PAUSE UND MITTAGESSEN

NACHMITTAGSPROGRAMM

- 14:00 **Vincenzo De Luca**
(*Vortrag in italienischer Sprache*) praktischer Teil:
von der Analyse der Lauftechnik zur richtigen Trainingsmethode/Strategie

Moderation: Karl Schöpf (Landestrainer Fidal Südtirol)

- 15:30 **Joachim Lipske** (Landestrainer Würfe BLV)
(*Vortrag in deutscher Sprache*) theoretischer:
welches Krafttraining in welchem Umfang, um weit zu stoßen
- 16:30 **Joachim Lipske**
(*Vortrag in deutscher Sprache*) praktischer Teil:
praktischer Teil: moderne Trainingsmethoden, um einen Werferheranzubilden
- 18:00** Ende der Tagung



Der Tagungsort
Sportzone Süd
Fischzuchtweg 21
39042 Brixen



Wie erreiche ich Brixen

Auto: A22 aus Richtung Bozen Ausfahrt Klausen, aus Richtung Brenner Ausfahrt Brixen
 Bahn: Bahnhof Brixen, ca 300 m von der Sportzone entfernt

Flugzeug: Flughafen Verona oder Innsbruck

Creditpoints

Für die Teilnahme an der Tagung wird ein Kreditpunkt vergeben. Den Lehrern für Sportunterricht und den Studenten wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Lehrern für Sportunterricht und den Studenten wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Teilnahmegebühr

Beim LA Verband eingeschriebene Trainer und Funktionäre : € 20

Lehrer für Sportunterricht/ ISEF Diplomierte/ Hochschulabschluss Sportwissenschaft: 20 €

Funktionäre und Trainer aus anderen Sportarten: 30 €

Studenten: 10 €

Einschreibung und allgemeine Informationen

Einschreibungen an info@fidal-bz.it mit Angabe von Vor- und Zuname, Studententitel, für Studenten Studienrichtung, sonst Beruf, e-Mail, eventueller Sportverband oder Vereinigung , eventuell die Tätigkeit im Verband, für Trainer der Ausbildungsgrad.

Die Teilnahmegebühr kann direkt bei der Akkreditierung entrichtet werden.

Es werden auch verspätete Einschreibungen vor Ort angenommen, wobei allerdings die Teilnahme am Mittagessen nicht garantiert werden kann.

Info:

Bruno Cappello - 3398458338 - mail: bruno.cappello@fidal-bz.it

Karl Schöpf - 3666556119 - mail: karl.schoepf@fidal-bz.it

FIDAL Bozen mail: info@fidal-bz.it

SPRICHT - WER SPRICHT - WER SPRICHT - WER SPRICHT

Wolfgang Paul August Killing (* Radevormwald - Ger 1953)



Vom Sohn eines Landwirtes über den Weltklassehochspringer Wolfgang Killing zum Wissenschaftlichen Direktor der DLV Akademie.

Studium der Agrarwissenschaften, promovierter Sport und Sozialwissenschaftler.

1976 Olympiateilnehmer in Montreal im Hochsprung, zwei neue Halleneuroparekorde im Hochsprung 1977/1978 mit 2,27 m + 2,28 m. Über Jahre zählte Wolfgang Killing zu den besten deutschen Hochspringen.

Nach seiner aktiven Laufbahn wechselt er in die Trainerlaufbahn, wird Bundestrainer des DLV im Hochsprung.

Vincenzo De Luca (* Roma 1962)



„Allenatore specialista“ Diplom des Italienischen Institites für Leibeserziehung (ISEF)

Er selbst hat mehrere Sportarten aktiv betrieben, in den achziger Jahren Verantwortlicher des „Centro studi“ der Region Latium, Ausbildner bei den Trainerlehrgängen, Mitarbeiter in der Forschungsabteilung vom Italienischen Olympischen Komitee im Bereich Krafttraining mit Eigenkörpergewicht.

Trainer der namhaftesten Italienischen Hürdenläuferinnen der letzten 20 Jahre (Carla Tuzzi, Virna de Angeli, Veronica Borsi). Referent bei vielen Trainertagungen.

Joachim Lipske



Joachim wollte als Jugendlicher selbst ein guten Leichtathlet werden (Hochsprung, Speerwurf, Hammerwurf) Abgeschlossenes Studium an der Deutschen Hochschule für Körperkultur in Leipzig Erwerb der A Trainerlizenz in der Leichtathletik. Hat jahrelang für Bayer Leverkusen und als Wurftrainer im Olympias Stützpunkt in München als Trainer gearbeitet.

Bereiche: Wurftrainer-Mehrkampf-Behindertensport
Heutige Tätigkeit: Landestrainer Wurf im BLV, Verantwortlicher für Weiterbildung und Kaderführung
Bundestrainer DLV -Hammerwurf Nachwuchs männlich.
